

Anbieter

HAZ Arbeit + Zukunft gehört zu den renommierten Bildungsträgern im Ennepe-Ruhr-Kreis und unterhält Einrichtungen der Begleitung und Beratung, der Qualifizierung und Ausbildung sowie der Beschäftigung und Arbeitsvermittlung.

HAZ Arbeit + Zukunft verfügt über großzügige und modern eingerichtete Schulungs- und Trainingsräume sowie eine Vielzahl professionell ausgestatteter Werkstätten und Praxisbereiche. Als eigenständiger und unabhängiger Akteur verfolgt HAZ Arbeit + Zukunft das Ziel, die Situation von Jugendlichen, von Arbeitslosen und von Menschen in sozialen Notlagen zu verbessern. In den Angeboten von HAZ Arbeit + Zukunft stehen der einzelne Mensch, seine Kompetenzen und seine individuelle Lebenssituation im Mittelpunkt der Bemühungen. HAZ Arbeit + Zukunft ist regional in Netzwerke eingebunden, gemeinwesenorientiert und nicht an Gewinn ausgerichtet.



Kontakt

HAZ Arbeit + Zukunft e.V.
Am Walzwerk 19
45527 Hattingen

www.haz-net.de
fax 02324 591 255

Ansprechpartner

Mathias Kabisch
fon 02324 591 282 | kabisch@haz-net.de

Anfahrt

Ab »Hattingen Mitte« mit der Buslinie 554
Richtung »Hattingen Mitte«: Haltestelle »Zum Kraftwerk«.
Dann zu Fuß in die Straße »Zum Kraftwerk« Richtung
Ruhr einbiegen. Nach ca. 250 Meter haben Sie das HAZ-
Gebäude am Ende der Straße erreicht.

Kombi 50plus



Den Wiedereinstieg in den Beruf schaffen!

**Coaching
Training
Vermittlung**



Mitglied der
Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe.



HAZ Arbeit + Zukunft ist zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015 und AZAV.



Dieses Faltblatt wurde klimaneutral gedruckt.
Mit einer Ausgleichszahlung werden Projekte zur
Förderung erneuerbarer Energien unterstützt.

gefördert durch





Das Projekt

Im Auftrag des Jobcenters EN unterstützen wir Sie mit dem Projekt »Kombi 50plus« bei der Suche nach einer für Sie passenden Arbeitsstelle.

Von Ihrem persönlichen Jobcoach werden Sie individuell betreut. Er hilft Ihnen, persönliche Problemlagen und Stolpersteine zu bearbeiten, Ihr berufliches Ziel zu definieren und Ihre persönliche Strategie zum Wiedereinstieg in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu erarbeiten. Unter Berücksichtigung Ihrer gesamten Persönlichkeit, Ihrer Lebenslage und Ihrem bisherigen Berufsweg werden Sie professionell darin gecoacht, genau an den Punkten zu arbeiten, die für Ihren individuellen Bewerbungserfolg ausschlaggebend sind.

In Qualifizierungseinheiten erlernen Sie das Handwerkszeug für ihr persönliches Bewerbungsmanagement. Wir helfen Ihnen dabei, Ihre Bewerbungsunterlagen auf den neuesten Stand zu bringen, so dass Sie sich zeitgemäß und erfolgreich bewerben können. Gemeinsam planen Sie mit Ihrem Jobcoach die erfolgreiche Kontaktaufnahme zu Betrieben. Durch betriebliche Erprobungen in Unternehmen verbessern Sie zusätzlich Ihre Chance auf den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt.

Unsere Leistungen

- Ganzheitliches Profiling als Basis des Bewerbungs- und Vermittlungsprozesses
- Individuelles Coaching zu allen beruflichen und persönlichen Fragen sowie Hilfestellungen bei akuten Problemlagen
- Module zur Gesundheits- und Resilienzförderung sowie Stressbewältigung
- Beratung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Erarbeitung alternativer Berufsperspektiven
- Entwicklung Ihrer persönlichen Bewerberstrategie und Festlegung eines Programms zur Realisierung Ihrer Ziele
- Professionelle Anleitung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und kontinuierliche Verbesserung im Bewerbungsprozess
- Stellenrecherche unter Nutzung unseres Netzwerkes
- Trainingsmodule zur Optimierung Ihrer Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Organisation von betrieblichen Erprobungen
- Kenntnisvermittlung über die aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes

Zielgruppe

Erwachsene des Rechtskreises SGB II im Alter von über 50 Jahren, die Unterstützung bei der Vermittlung in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung benötigen.

Durchführung

Der Einstieg in das Projekt ist bei freier Platzzahl jederzeit möglich. Der Zugang erfolgt über Ihren Integrationscoach beim Jobcenter EN. In der Regel erfolgt die Teilnahme für 6 Monate mit einem Stundenumfang von 25 Stunden pro Woche. Das Projekt beinhaltet Einzelcoachings, Gruppenangebote und Selbstlerneinheiten. Darüber hinaus sind betriebliche Erprobungen zur Anbahnung von Beschäftigungsverhältnissen vorgesehen, bei denen die jeweilige betriebsübliche Arbeitszeit gilt.